Heizölportal-Test 2017

DIESE VERGLEICHSPORTALE ZEIGEN DEN GÜNSTIGSTEN HÄNDLER FÜR IHR HEIZÖL

Zuletzt aktualisiert: 7. November 2017 Von: Ines Rutschmann

FACEBOOK GOOGLE+ TWITTER DRUCKEN

Das Wichtigste in Kürze

- Wer Heizöl benötigt, findet über Vergleichsportale günstige Angebote. Manchmal sind die Preise auf den Portalen sogar niedriger als direkt beim Händler.
- Die Heizöl-Händler stellen ihre Angebote selbst auf den Portalen ein und können die Preise jederzeit anpassen – an die eigenen Einkaufspreise oder an die Preise der Wettbewerber.
- Wir haben Preise auf neun Heizöl-Portalen geprüft. Fünf davon hatten Angebote für alle getesteten Postleitzahlen.
- Die günstigsten Angebote verteilten sich auf vier Portale: Am häufigsten fanden sich diese auf Heizoel24 und Esyoil. Seltener listeten Fast Energy und tanke-guenstig.de die niedrigsten Preise.
- Für 1.000 Liter Heizöl zahlen Sie 13 bis 17 Prozent mehr je Liter als für eine 3.000-Liter-Bestellung.
- Wer nicht bar zahlen möchte oder eine Ratenzahlung wünscht, muss zusätzliche Gebühren in Kauf nehmen. Wie Sie beim Bezahlen am günstigsten fahren, analysieren wir in unserem Ratgeber Heizöl.

So gehen Sie vor

- Verfolgen Sie die Preise für Heizöl über einen längeren Zeitraum. Abonnieren Sie sich dazu Newsletter, die Heizölportale kostenlos verschicken.
- Wollen Sie Öl bestellen, dann planen Sie den Kauf drei bis vier Wochen im Voraus. Für eine kurzfristige Lieferung müssen Sie Zuschläge von bis zu 100 Euro zahlen.
- Prüfen Sie auf zwei Heizölportalen die Preise. Wir empfehlen dazu Heizoel24 und Esyoil. Auch bei tanke-guenstig.de und Fast Energy kann es sich lohnen, Angebote abzurufen.
- Die Bedienung der Portale ist einfach: Geben Sie Ihre Postleitzahl und die gewünschte Liefermenge an. Dann erscheinen Angebote für mehrere oder einzelne Sorten.
- Wünschen Sie eine kürzere Lieferfrist oder möchten Sie auf Rechnung oder per Lastschrift zahlen, zeigen Portale entweder verschiedene Optionen oder diese lassen sich einstellen.
- Sicherheitshalber können Sie Ihren regionalen Anbieter anrufen und nach seinen Konditionen fragen. Schieben Sie die Bestellung aber nicht lange auf – die Preise auf den Portalen können sich von Stunde zu Stunde ändern.

Wann der beste Zeitpunkt ist, Heizöl günstig zu kaufen, lässt sich kaum vorhersagen, denn die Preise hängen vom Markt für Rohöl ab. Verfolgen können Sie das Auf und Ab der Preise über Heizölportale im Internet. Und die Portale zeigen Ihnen zu jedem Zeitpunkt den aktuell günstigsten Händler für Ihre Heizölbestellung.

Es kommt sogar vor, dass Heizöl-Händler ihre Ware auf den Portalen günstiger anbieten als auf der eigenen Internetseite. Erstaunlich ist außerdem, dass viele Händler unterschiedliche Preise auf den verschiedenen Portalen verlangen. Auf welchen Heizölportalen Sie die besten Preise finden, haben wir in unserem Test im Herbst 2017 untersucht.

So haben wir neun Heizölportale getestet

Wir haben über eine Google-Suche acht Preisvergleichsportale für Heizöl gefunden und eines aus unserem vorangegangenen Test von 2015 übernommen. Die folgenden Portale haben wir untersucht (in alphabetischer Reihenfolge):

- Brennstoffbörse
- Enxa
- Esyoil
- Fast Energy
- Heizoel24
- Heizölklick
- oelbestellung.de
- tanke-guenstig.de
- wer-ist-billiger.de

Wir verwendeten für unsere Testabfragen 14 Postleitzahlen. Sie gehören zu Städten und Gemeinden unterschiedlicher Größe, die sich über ganz Deutschland verteilen. Die Heizölpreise für diese Postleitzahlen haben wir vom 18. bis 27. September 2017 in vier Durchgängen abgefragt.

ARTIKEL VERFASST VON

Ines Rutschmann
Finanztip-Expertin für Energie

ÜBER FINANZTIP
Warum Finanztip?
Wer wir sind
Finanztip in den Medien
Unser Redaktionskodex
Unser Finanztip-Siegel
Unser Finanztip-Blog
Wie wir uns finanzieren
Arbeiten bei Finanztip
Newsletter
Presse

PRESSESPIEGEL

Brand Eins: Remmidemmi in Berlin

Der Spiegel: Der Verbraucherschützer
Süddeutsche Zeitung: Tenhagens Tipps

FINANZTIP BEI TWITTER
Tweets von @finanztip

Alle Abfragen erfolgten für Heizöl nach DIN-Norm 51603-1. Für diese Sorte nutzen Portale die Bezeichnung „Normal“, „Standard“ oder einfach „Heizöl schwefelarm“. Auch wenn die Namen variieren – die Qualität der Sorte ist identisch und damit ist die Sorte auf allen Portalen vergleichbar.

Vier Abfrage-Runden mit unterschiedlichen Einstellungen

Im ersten Durchgang riefen wir die Preise für eine Lieferung von 3.000 Litern und ohne mögliche Zuschläge ab. Das bedeutet: maximale Lieferfrist, flexible Lieferzeit, eine Abnahmestelle, Barzahlung, den kürzestmöglichen Schlauch und ein Standard-Tankwagen. Diese Parameter wählten wir, sofern sie auf dem jeweiligen Portal einstellbar sind. Fünf Portale lieferten für alle Postleitzahlen ein Ergebnis: Esyoil, Fast Energy, Heizoe24, oelbestellung.de und tanke-guenstig.de. Für diese erhoben wir weiteren Daten.

Im zweiten und dritten Durchgang wiederholten wir die Abfrage auf den verbliebenen Portalen unter den gleichen Einstellungen, aber für eine Liefermenge von 1.000 und 5.000 Litern. Vier Portale lieferten gute Preise: Esyoil, Fast Energy, Heizoe24 und tanke-guenstig.de.

Ergebnis der ersten drei Abfragen nach günstigen Heizölpreisen

	Heizoel24	Esyoil	Oelbestellung	Fast Energy	tanke-guenstig
Anzahl bester Preis (1.000 Liter)	11-mal	1-mal	1-mal	1-mal	0
größte Abweichung	5 %	6 %	172 %	21 %	29 %
Anzahl bester Preis (3.000 Liter)	2-mal	10-mal	0	1-mal	1-mal
größte Abweichung	4 %	2 %	117 %	12 %	6 %
Anzahl bester Preis (5.000 Liter)	7-mal	6-mal	0	1-mal	0
größte Abweichung	2 %	3 %	105 %	11 %	7 %

Quelle: Finanztip-Erhebung (Stand: 26. September 2017). Es wurden stets die Preise für die selben 14 Postleitzahlen abgefragt und für die standardisierte Sorte. Die Angabe zur größten Abweichung bezieht sich stets auf die darüber in der Tabelle genannte Abfrage.

Bei der vierten Abfrage-Runde riefen wir Preise auf den verbliebenen vier Portalen für 1.000 und 3.000 Liter für eine Express-Lieferung binnen 48 Stunden ab. Alle anderen Einstellungen blieben unverändert. Darüber hinaus fragten wir die Preise für Sammelbestellungen ab: Einmal für 5.000 Liter und zwei Abnahmestellen und einmal für 10.000 Liter und vier Abnahmestellen. Die weiteren Parameter für die Abfrage der Sammelbestellungen waren zu jenen in den ersten drei Durchgängen identisch.

Die Daten aus allen Abfragen gingen in unsere finale Auswertung ein und bilden damit die Basis für unsere Empfehlungen. Einen Überblick, wo wir die günstigsten Preise bei der vierten Abfrage fanden, gibt die nachfolgende Tabelle:

Ergebnis der vierten Abfrage nach günstigsten Heizölpreisen

	Heizoel24	Esyoil	Fast Energy	tanke-guenstig
Anzahl bester Preis (1.000 Liter Expresslieferung)	6-mal	7-mal	keine Angabe	1-mal
größte Abweichung	7 %	10 %	keine Angabe	36 %
Anzahl bester Preis (3.000 Liter Expresslieferung)	4-mal	7-mal	0	4-mal
größte Abweichung	1 %	2 %	7 %	4 %
Anzahl bester Preis (5.000 Liter Expresslieferung)	6-mal	6-mal	0	3-mal
größte Abweichung	1 %	1 %	6 %	8 %
Anzahl bester Preis (5.000 Liter 2 Abladestellen)	6-mal	5-mal	1-mal	3-mal
größte Abweichung	1 %	3 %	12 %	6 %
Anzahl bester Preis (10.000 Liter 4 Abladestellen)	9-mal	5-mal	0	0
größte Abweichung	1 %	3 %	12 %	5 %

Quelle: Finanztip-Erhebung (Stand: 27. September 2017)

Es wurden stets die Preise für die selben 14 Postleitzahlen abgefragt und für die standardisierte Sorte. Ergibt die Summe der günstigsten Preise pro Portal mehr als 14, führten zwei Portale den günstigsten Preis. Bei der Abfrage von Preisen für 1.000 Litern gab es bei Fast Energy keine Möglichkeit, die Ware innerhalb von 48 Stunden zu erhalten. Bei den größeren Bestellmengen bot das Portal nur für sieben Orte Lieferungen innerhalb von 48 Stunden oder weniger an. Die Angabe zur größten Abweichung bezieht sich stets auf die darüber in der Tabelle genannte Abfrage.

Günstigste Preise am häufigsten auf Heizoel24 und Esyoil

Anhand der großen Datenmenge, die wir erhoben haben, können wir ziemlich sicher sagen, auf welchen Portalen zuverlässig günstige Preise zu finden sind. In unserem Test lieferten Heizoel24 und Esyoil am häufigsten die niedrigsten Preise. Daher sprechen wir diesen beiden Portalen unsere Empfehlung aus.

Esyoil

- findet oft den günstigsten Lieferanten
- meist verschiedene Angebote pro Abfrage
- übersichtliche Darstellung
- aktuelle Informationen zur Marktentwicklung

esyoil einfach schlauer heizen

Anbieterbewertung in der Community

Heizoel24

findet oft den günstigsten Lieferanten
meist verschiedene Angebote pro Abfrage
übersichtliche Darstellung
gut geeignet zur Vorbereitung von Sammelbestellungen (Preismatrix)
aktuelle Informationen zur Marktentwicklung

Anbieterbewertung in der Community

Unterschiede von bis zu 200 Euro pro Bestellung auf den Portalen

Bei insgesamt 112 Abfragen zeigte Heizoel24 51-mal den besten Preis, Esyoil 47-mal. Bei welcher Abfrage welches Portal die Nase vorn hatte, folgte keiner Regel: Die günstigsten Preise erschienen mal bei dem einen, mal bei dem anderen Portal oder auch auf einem dritten Portal – unabhängig von gewählter Postleitzahl und eingestellten Lieferwünschen. Nur Esyoil und Heizoel24 miteinander verglichen, zeigten sich Schwankungen von bis zu 200 Euro für eine Lieferung von 10.000 Litern. Bei kleineren Liefermengen über 1.000, 3.000 oder 5.000 Liter betrugen die Mehrkosten maximal 80 Euro. Im Mittel wichen die Angebote auf Heizoel24 und Esyoil um 0,2 bis 3 Prozent voneinander ab.

Das Risiko für solche Mehrkosten verringern Sie, wenn Sie sowohl auf Esyoil als auch auf Heizoel24 Angebote prüfen. Unsere Daten zeigen: Dann ist die Gefahr zu viel zu bezahlen, im niedrigen einstelligen Prozentbereich. Und die möglichen Mehrkosten belaufen sich nur auf maximal 20 Euro für eine Bestellung (im Beispiel für 3.000 Liter innerhalb von 48 Stunden).

Risiko mindern durch Preisvergleich auf zwei Portalen

	Abfrage auf Heizoel24 und Esyoil
Anzahl bester Preis (1.000 Liter)	12-mal
größte Abweichung	2 %
Anzahl bester Preis (3.000 Liter)	12-mal
größte Abweichung	0,3 %
Anzahl bester Preis (5.000 Liter)	13-mal
größte Abweichung	0,4 %
Anzahl bester Preis (1.000 Liter Expressbestellung)	13-mal
größte Abweichung	0,1 %
Anzahl bester Preis (3.000 Liter Expressbestellung)	10-mal
größte Abweichung	1 %
Anzahl bester Preis (5.000 Liter Expressbestellung)	12-mal
größte Abweichung	0,5 %
Anzahl bester Preis (5.000 Liter 2 Abladestellen)	11-mal
größte Abweichung	0,4 %
Anzahl bester Preis (10.000 Liter 4 Abladestellen)	14-mal
größte Abweichung	0 %

Quelle: Finanztip-Erhebung (Stand: 27. September 2017)

Es wurden stets die Preise für die selben 14 Postleitzahlen und für die standardisierte Sorte abgefragt. Die Angabe zur größten Abweichung bezieht sich stets auf die darüber in der Tabelle genannte Abfrage.

Zwei weitere Portale zeigen günstigste Preise

Auf zwei weiteren Portalen fanden wir günstige Preise, aber seltener als auf Heizoel24 und Esyoil: auf tanke-guenstig.de und Fast Energy. Tanke-guenstig.de lieferte 12-mal den niedrigsten Preis und Fast Energy 4-mal.

Wollen Sie auf weiteren Portalen neben Heizoel24 und Esyoil Angebote prüfen, so eignen sich tanke-guenstig.de und Fast Energy dazu: Beide Internetseiten haben für alle abgefragten Postleitzahlen Ergebnisse geliefert. Im Mittel waren die Angebote auf tanke-guenstig.de um 1 bis 10 Prozent teurer als Esyoil und Heizoel24. Fast Energy zeigte Preise, die im Schnitt um 4 bis 10 Prozent höher waren.

Niedrigere Preise bei großen Mengen, höhere für Expresslieferung

Die Preise für Heizöl hängen nicht nur vom Händler und dem gewählten Portal ab, sondern auch von den Vertragsbedingungen. Fünf Einflussgrößen konnten wir feststellen:

- Je mehr Sie auf einmal bestellen, desto günstiger ist der Preis pro Liter. Die Preise verringern sich aber nicht gleichmäßig mit der Bestellmenge. Wenn Sie 1.000 Liter Heizöl kaufen, zahlen Sie auf allen Portalen 13 bis 17

Prozent je Liter mehr, als wenn Sie 3.000 Liter kaufen. Dagegen beträgt die Ersparnis pro Liter bei einer Bestellmenge von 5.000 Litern gegenüber einer Bestellmenge von 3.000 Litern nur rund 3 Prozent.

- Wenn Sie allein Heizöl bestellen, können Sie einen günstigeren Preis bekommen, als wenn Sie mit einer anderen Person zusammen bestellen. Eine Sammelbestellung zu zweit muss sich nicht in jedem Fall lohnen.
- Bei einer Liefermenge von 10.000 Litern und vier Abnehmern gegenüber einer Liefermenge von 5.000 Litern und zwei Abnehmern beträgt die Ersparnis je nach Portal im Schnitt 9 bis 115 Euro pro Bestellung. Wenn Sie die Sammelbestellung organisieren, überlegen Sie sich, ob sich der Aufwand bei der Kostenersparnis lohnt.
- Für eine schnelle Lieferung innerhalb von zwei Tagen zahlen Sie überall deutlich mehr. Die Aufschläge können hier zwischen 0,12 und 1,79 Euro pro Liter oder bei 6,50 bis 95 Euro pauschal pro Lieferung liegen.
- Liefern Händler innerhalb von 20 Tagen, erheben sie auf keinem Portal Zuschläge. Planen Sie daher den Heizölkauf drei bis vier Wochen bevor Sie den Brennstoff tatsächlich brauchen.

Vergleichen Sie Angebote für Heizöl auf mehreren Portalen

Wenn Sie Heizölportale besuchen, sollten Sie sich bewusst sein: Es ist eine Momentaufnahme. Haben Sie in der Vergangenheit die Erfahrung gemacht, dass ein bestimmtes Portal das günstigste Angebot für Sie hat, so muss dies in der Zukunft nicht weiterhin der Fall sein. Die Händler haben es in der Hand, welche Preise sie auf welchem Portal einstellen. In unserer Untersuchung zeigte sich: Die Lieferanten bieten Heizöl kaum zu einheitlichen Preisen auf den verschiedenen Portalen an.

Wir raten Ihnen daher, vor jedem Kauf auf mehreren Portalen die Angebote zu vergleichen. Zusätzlich können Sie Ihren Händler vor Ort kontaktieren und seine Preise erfragen. Wichtig ist außerdem der Zeitpunkt einer Bestellung. Je nachdem, wie sich die Kosten für Rohöl verändern, erhöhen oder senken die Heizölhändler ihre Preise auf allen Portalen. Damit Sie auf dem Laufenden bleiben, wie sich der Preis für Rohöl auf dem Weltmarkt entwickelt, abonnieren Sie am besten einen Newsletter von einem der Heizölportale.

Die Abfrage auf einem Portal ist denkbar einfach: Geben Sie Ihre Postleitzahl und die gewünschte Liefermenge an. Dann erscheinen Angebote. Diese beinhalten erst einmal keine Extra-Gebühren wie beispielsweise für eine Expresslieferung, eine Sorte mit bestimmten Zusatzstoffen, eine Sammelbestellung oder eine Ratenzahlung. Verändern Sie die Einstellungen in der Suchmaske entsprechend, verteuern sich die Angebote.

Mehr dazu im Ratgeber Heizöl im Internet kaufen

Ines Rutschmann von Finanztip, Expertin für Energie

Heizöl im Netz häufig günstiger

- Auf Heizölportalen bieten Händler mitunter niedrigere Preise als auf der eigenen Website.
- Bei großer Kaufmenge sinkt der Literpreis.
- Eine Ratenzahlung kann sich dann lohnen.

» Zum Ratgeber

Unsere Anbieter-Empfehlung:

- Heizoel24
- Esyoil

FACEBOOK GOOGLE+ TWITTER DRUCKEN

Finanztip Newsletter

Jede Woche die besten Tipps

Absolut kostenlos

Kostenlos anmelden

Ihre E-Mail Anmelden

Aktuelle Ausgabe Datenschutz